

Landeshauptstadt Stuttgart
Der Oberbürgermeister
GZ: OB 0032-02

Stuttgart, 29.08.2007

Stellungnahme zum Antrag

Stadträtinnen/Stadträte – Fraktionen

Lieberwirth Dieter (DIE REPUBLIKANER), Schlierer Rolf (REP), DIE REPUBLIKANER im Stuttgarter Gemeinderat

Datum

25.01.2007

Betreff

Kostenfreier Eintritt zur Stauffenberg-Gedenkstätte im Alten Schloß

Anlagen

Text der Anfragen/ der Anträge

1. Die Stauffenberg-Erinnerungsstätte wurde am 15. November 2006 im Stuttgarter Alten Schloss eröffnet.

Die Erinnerungsstätte gehört zu den musealen Einrichtungen des Landes Baden-Württemberg. Der Landtag von Baden-Württemberg hat beschlossen, dass alle Museen des Landes Eintritt erheben müssen. Dies gilt auch für die Erinnerungsstätte.

Um die finanzielle Hürde möglichst niedrig zu halten und um einem großen Interessentenkreis den Zugang zu ermöglichen sind die Eintrittspreise äußerst moderat gehalten:

Erwachsene bezahlen 1,50 Euro, Rentner 1 Euro, Schüler und Studenten sowie begleitende Lehrer bezahlen keinen Eintritt.

2. Der Verwaltungsausschuss des Gemeinderats hat in seiner Sitzung am 8. November 2006/GRDRs 860/2006 der Beteiligung der Landeshauptstadt Stuttgart an den Betriebskosten für die Stauffenberg-Erinnerungsstätte in Höhe von 30.000 Euro zugestimmt.

Die Finanzierung der laufenden Betriebskosten von voraussichtlich 90.000 Euro/Jahr (Aufsicht, Reinigung, Öffentlichkeitsarbeit, Sonstiges) soll zu je einem Drittel von einem Trägerverein, Land und Stadt getragen werden.

Laut Auskunft des Hauses der Geschichte, dem die Verwaltung der Erinnerungsstätte nunmehr übertragen wurde, soll im Herbst ds. Jahres ein Förderverein gegründet werden. Zuschussempfänger soll das Haus der Geschichte sein.

Dr. Wolfgang Schuster

Verteiler
<Verteiler>